

Woher wollen Sie wissen, dass es nicht Ihre Schule ist?

Ein Aufwand, der sich lohnt!

- :: Eine Bewerbung ist ein Aufwand, der Zeit und Mühe kostet. Aber eine Bewerbung ist für jede Schule auch ein wichtiger Schritt auf dem Wege zur Selbstevaluation.
- :: Alle Schulen erhalten eine individuelle, persönliche Rückmeldung auf ihre Bewerbung durch einen der pädagogischen Experten des Deutschen Schulpreises.
- :: Alle Bewerberschulen werden zu Angeboten der Akademie des Deutschen Schulpreises eingeladen. Die 50 besten Schulen können für drei Jahre am Exzellenzforum des Deutschen Schulpreises teilnehmen.
- :: Vernetzungsangebote und weitere Möglichkeiten der Begleitung in Schulentwicklungsprozessen durch die Regionalteams des Deutschen Schulpreises stehen jeder interessierten Schule zur Verfügung.

Eine Teilnahme am Wettbewerb ist daher in jedem Fall ein Gewinn und kann Türen öffnen!

Kontakt

Angaben zur Bewerbung, zur Bewerbungsfrist sowie weitere Informationen zum Deutschen Schulpreis finden Sie unter www.deutscher-schulpreis.de

Für Fragen stehen Ihnen entweder unsere Regionalteams oder unser Projektteam zur Verfügung.

Regionalteams:

www.deutscher-schulpreis.de

Projektteam:

Andrea Preußker
Projektleiterin

Nicole Meeh
Projektassistentin

Telefon 0711/460 84-852
Telefax 0711/460 84-10852
schulpreis@bosch-stiftung.de



Der Deutsche Schulpreis »Dem Lernen Flügel verleihen!«

Ein Wettbewerb der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof Stiftung in Kooperation mit *stern* und ARD



Der Deutsche
Schulpreis



Der Deutsche Schulpreis

Vielerorts in Deutschland gibt es hervorragende Schulen, die mit ihren pädagogischen Leistungen Vorbilder für andere sein können. Sie schaffen es, Kinder und Jugendliche mit ihren unterschiedlichen Voraussetzungen für Leistungen und Kreativität zu begeistern, ihre Lernfreude und ihren Lebensmut zu stärken, und sie zu Fairness und Verantwortung zu erziehen.

In gemeinsamer Anstrengung gelingt es Lehrern, Schülern und Eltern, sich immer wieder neue Ziele zu setzen und diese Ziele zu erreichen. Der Deutsche Schulpreis will diese Schulen für ihre Leistungen würdigen und ihnen öffentlich Anerkennung schenken, damit ihre beispielhaften Innovationen allen Schulen in Deutschland zugutekommen.

Gute Schule soll Schule machen!

Der Deutsche Schulpreis möchte Schulen auf ihrem individuellen Weg der Schulentwicklung begleiten. Aus diesem Grund wurde die Akademie des Deutschen Schulpreises gegründet. Unter ihrem Dach können sich Preisträger, Bewerber und interessierte Schulen vernetzen, Erfahrungen austauschen und im Rahmen unterschiedlicher Angebote an Fragen der Schulpraxis arbeiten und sich gemeinsam weiterentwickeln.

Welche Preise sind zu gewinnen?

Gleich sechs Schulen können Preise gewinnen: Die beste Schule des Jahres wird mit dem Hauptpreis in Höhe von 100.000 Euro ausgezeichnet. Vier weitere Schulen erhalten Preise von jeweils 25.000 Euro. Außerdem wird der »Preis der Jury« vergeben, der ebenfalls mit 25.000 Euro dotiert ist. Alle weiteren nominierten Schulen erhalten Anerkennungspreise in Höhe von je 2.000 Euro.

Feedback und Beratung

Jede Schule kann ein individuelles, persönliches Feedback durch die pädagogischen Experten des Deutschen Schulpreises erhalten. Allen Bewerber-schulen stehen auch – unabhängig vom Abschneiden im Wettbewerb – diverse Angebote der Akademie und der Regionalteams des Deutschen Schulpreises zur Verfügung.

Wer kann sich bewerben?

Die jährliche Ausschreibung richtet sich an alle allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft in Deutschland. Berufliche Schulen können am Wettbewerb teilnehmen, wenn sie allgemeinbildende Abschlüsse vergeben und als Vollzeitschule organisiert sind. Schulen, die sich bereits in der Vergangenheit um den Deutschen Schulpreis beworben haben, mit Ausnahme der bisherigen Preisträger, sind herzlich eingeladen, erneut eine Bewerbung einzureichen.

Die Kriterien des Deutschen Schulpreises

Grundlage des Deutschen Schulpreises ist ein umfassendes Bildungsverständnis, das in sechs Qualitätsbereichen zum Ausdruck kommt: Leistung, Umgang mit Vielfalt, Unterrichtsqualität, Verantwortung, Schulleben und Schule als lernende Institution. Ausgezeichnet werden Schulen, die in allen Bereichen gut und mindestens in einem Bereich weit überdurchschnittlich abschneiden.

Wie wird ausgewählt?

Eine Fachjury, unterstützt durch pädagogische Experten, wählt unter den Bewerbern bis zu 20 Schulen aus, die von Jurymitgliedern für zwei Tage besucht werden. Danach werden durch die Jury 15 Schulen für den Deutschen Schulpreis nominiert, die an der Preisverleihung in Berlin teilnehmen. Dort werden die sechs Preisträger ausgezeichnet.